

Treffpunkt Museum

Präsentation alter amerikanischer Fahrzeuge

Wehmingen. Erstmals lädt das Hannoversche Straßenbahn-Museum zu einem Treffen von US-Fahrzeugen mit einem Baujahr vor 1969 für Sonntag, 11. Juni, von 11 bis 17 Uhr ein. Erwartet werden neben klassischen Fahrzeugen auch Hot Rods und Muscle Cars.

Besitzer, die ein entsprechendes US-Fahrzeug ihr eigen nennen, sind herzlich eingeladen, auch spontan vorbeizuschauen und ihr Schätzchen auf dem Museumsgeplänke zu präsentieren. Teilnehmer haben freien Eintritt, Mitfahrer zahlen jeweils einen ermäßigten Eintritt von fünf Euro. Das Museum, Am Straßenbahnmuseum 2, Abzweig der Hohenfelser Straße, bietet neben den Fahrten mit den historischen Straßenbahnen weitere Attraktionen, wie den Fahrsimulator, das Kino und die Kinderbahn. Das Team vom Bistro-Café Hohenfels bietet zusätzlich zum regulären Angebot Würstchen vom Grill an.

Der Eintritt für Besucher des Straßenbahn-Museums kostet für Erwachsene acht Euro, Kinder zahlen 4,50 Euro, Familien 21 Euro. Weiterführende Informationen zum Museum finden Interessierte im Internet unter: www.tram-museum.de.



US-Classic-Cars sind echte Hingucker mit eindrucksvollem V8-Motorsound. FOTO: DIETMAR NOWATSCHEW

Hecke brennt lichterloh

Anwohner löscht, Feuerwehr sichert

Sehnde. Sonntagnachmittag um 15.05 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr zu einem Brand in einem Wohngebiet alarmiert, bei dem etwa drei Quadratmeter Hecke und ein Gartenzaun in Flammen aufgingen. Ein aufmerksamer Anwohner hatte bereits erste Löscharbeiten ergriffen. Nach-

dem die Feuerwehrmänner eintrafen, wurde der Bereich auf Glutnester überprüft und gelöscht, um ein erneutes Aufflammen des Feuers zu verhindern. Die genaue Ursache des Feuers war am Einsatztag unklar. Zur Schadenshöhe macht die Stadtfeuerwehr keine Angaben.



Hecke und Zaun nach dem Feuer. FOTO: STADTFEUERWEHR SEHNDE

Flohmarkt im Dorf

Aufruf an Verkäufer zur Anmeldung

Bolzum. Am Sonnabend, 1. Juli, von 10 bis 17 Uhr werden Trödel, Spielzeug, Kleidung und Werkzeug auf dem Dorf-Flohmarkt verkauft. „Wer in diesem Jahr dabei sein will, muss sich spaten und im Dorfpladen die Standgebühr von sieben Euro entrichten“, sagt Heike Fixar, eine der Organisatoren. Der Überschuss wird nach Abzug der Kosten wieder für das Dorf gespendet, vor zwei Jahren kamen so mehr als 500 Euro zusammen.

Der Dorfpladen, Marktstraße 14, wird am 1. Juli durchgängig von 6.30 bis 16 Uhr geöffnet sein und Kuchen sowie Bratwurst vom Grill anbieten. Dort gibt es auch einen Übersichtplan der Stände für die bessere Orientierung im Dorf am Tag des Flohmarkts.

Besuchern wird empfohlen, am Ortsrand zu parken oder gleich mit dem Bus oder Fahrrad anzureisen. Für Fragen zum Ablauf stehen Heike Fixar unter der Rufnummer 0176 53 45 16 36 sowie Herbert Deters-Eickemeyer unter 0177 5 33 79 59 zur Verfügung.

Anmeldung der Konfirmanden

Sehnde. In der Gesamtkirchengemeinde Sehnde, Rethmar, Haimar beginnt der Konfirmandenunterricht für Kinder im vierten Schuljahrgang, ein Mal wöchentlich, und dann wieder ab Klasse 8 einmal im Monat. Aber auch mit dem Start in die siebte Klasse kann die Unterrichtszeit, die zur Konfirmation führt, begonnen werden. Eltern, die die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht in Erwägung ziehen, sind zu den Info-Abenden eingeladen: Beginn in der vierten Klasse in Sehnde am Donnerstag, 15. Juni, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Sehnde, Mittelstraße 56; Beginn in der vierten Klasse in Rethmar-Haimar am Dienstag, 27. Juni um 19 Uhr im Gemeindehaus Rethmar, An der Kirche 2; Beginn in der siebten Klasse in Sehnde-Rethmar-Haimar am Dienstag, 4. Juli, um 19 Uhr im Gemeindehaus Sehnde, Mittelstraße 56. Auskunft gibt Pastorin Damaris Frehrking: E-Mail damaris.frehrking@evl-ka.de, Telefon 0151 23 43 51 18, Internetseite www.kirche-sehnde.de.

Zwölfjähriger Radfahrer stürzt

Sehnde. Am Freitag voriger Woche gegen 17.15 Uhr fuhr eine 38-Jährige mit ihrem VW Polo auf dem Steinweg in Richtung Peiner Straße. An der Einmündung B65 hielt stoppte sie. Ein von rechts kommender, auf dem Fahrradweg fahrender Zwölfjähriger stieß daraufhin mit dem Auto zusammen. Der Junge stürzte mit seinem Fahrrad und zog sich leichte Schürfwunden zu. Nach einer kurzen Behandlung vor Ort durch einen hinzu gerufenen Rettungswagen konnte der Junge an seine Mutter übergeben werden.

Die Schadenshöhe am Auto wird auf einhundert Euro geschätzt, am Fahrrad entstand kein Schaden. Ob die Autofahrerin zum Zeitpunkt des Unfalls bereits stand oder noch gefahren ist, wird derzeit noch ermittelt. Gegen sie wurde ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.

Matinée der Musikschule

Sehnde. Am Sonnabend, 17. Juni, um 11 Uhr beginnt im KGS-Forum, Am Papenholz 11, eine musikalische Matinée. Es werden Blasinstrumente, Klavier, Streich- und Schlaginstrumente, sowie Gitarre und gemischte Ensembles zu hören sein. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.musikschule-ostkreis.de.

Sprechstunde

Itten. Jörn Bluhm, stellvertretende Ortsbürgermeister, lädt für Montag, 12. Juni, von 17 bis 18 Uhr zur Sprechstunde in das ehemalige Rathaus an der Glückaufstraße 3 ein.

Konzert im Waldbad am 17. Juni

Blasorchester spielt unterhaltsame Stücke, auch Alphörner erklingen

Sehnde. Das TVE-Blasorchester hat beim Landesturnfest in Oldenburg am Wertungsmusizieren teilgenommen.

Gemeinsam mit dem Turnermusikverein Groß Düngen hatte das Orchester bei strahlendem Sonnenschein ein gut besuchtes Platzkonzert am Leffers Eck in Oldenburg gespielt und sich einer Jury aus Profi-Dirigenten gestellt. Die Orchestergemeinschaft Sehnde/Groß Düngen stellte die Stücke „Shackleford Banks“ und „The Great Locomotive Chase“ vor. Bei solch einem Wettbewerb dürfen nur Stücke aufgeführt werden, die speziell für Blasorchester komponiert wurden, sogenannte Original-Kompositionen. Dabei scheint das Ensemble unter der Leitung von Michael Tewes und Steffi Hohmann den Nagel auf den Kopf getroffen zu haben. Die Wertungsrichter vergaben trotz kleinerer Kritikpunkte Höchstnoten. Besonders beein-



Das TVE-Orchester lädt zum Konzert im Waldbad für Sonnabend, 17. Juni, ein. FOTO: PRIVAT

druckt und interessiert zeigte sich die Jury über die Zusammenarbeit der Orchestergemeinschaft, die in 2021 gegründet wurde und sich sowohl musikalisch als auch organisatorisch ergänzt.

Neben dem Orchester konnten auch Kleingruppen am Kammermusikwettbewerb teilneh-

men. Dort haben sich Christine Koch und Tamara Söchtig an ihren Querflöten der Jury-Bewertung mit zwei Stücken gestellt und mit Gut abgeschnitten.

Jetzt setzt das Blasorchester die Vorbereitung auf das zweite Waldbad-Konzert fort: Termin ist am Sonnabend, 17. Juni, um 19

Uhr. Ein unterhaltsamer Mix aus traditioneller Blasmusik, Popmusik und Filmmusik soll geboten werden. Als besonderes Highlight werden drei Alphornspieler gemeinsam mit dem Orchester musizieren.

Nach dem Erfolg dieses Konzertformates im Vorjahr haben sich die Stadtwerke Sehnde und der TVE erneut zu einer Zusammenarbeit entschlossen und hoffen auf gutes Wetter und viele Zuschauer. Das Konzert erhält aufgrund seines besonderen Formates Fördermittel aus der Impuls-Initiative für Amateurmusik der Bundesregierung.

Eintrittskarten sind für zehn Euro pro Person erhältlich. Gäste werden gebeten, sich eine bequeme Sitzgelegenheit mitzubringen. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt Claudia Seehausen mit ihrem Team von Claudis Waldbad-Kiosk mit zum Vorjahr angepasstem Cateringkonzept.

Gute Platzierungen errungen

MTV-Läufer in verschiedenen Altersklassen beim Haseder Feldmarklauf

Rethmar. MTV-Kinder und -Jugendliche waren beim 43. Haseder Feldmarklauf am Start der 600 und 1.200 Meter Strecken. Bei den Erwachsenen war Julian Gießler auf der Halbmarathonstrecke mit 21,1 Kilometer.

Der erste Start der Kinder erfolgte für die Jüngsten für die 600 Meter Distanz. Mit sechs Mädchen und vier Jungen waren hier zehn junge MTVler vertreten. Den dritten Platz der Jungen konnte sich Theodor von der Heyde sichern. Nur zwei Sekunden nach ihm lief mit Ida Doschiri das erste Mädchen ebenfalls auf Platz drei. Lediglich eine einzige Sekunde hinter ihr folgt Valentina Hundertmark. Mit Klara Kobbe, Carter Klare, Theo Franke, Leonhard von der Heyde, Madita Franke, Ferdinand von der Heyde und Oskar Paki überließen jetzt noch innerhalb der nächsten halben Minute die anderen sieben MTVler die Ziellinie.

Eine Viertelstunde später starteten dann schon die jungen Läuferinnen und Läufer auf der doppelten Laufstrecke von 1.200 Meter. Hier konnte Mila Doschiri die Mädchenwertung für sich entscheiden. Sechs Sekunden nach ihr erreichte Emil Krömer das Ziel vor der Haseder Sporthalle. Eine Minute später folgten im Dreierteam Svenja Klare, Pauline Mieseler und Amilia Paki. Kurz danach durchliefen Raika Rompf, Ethan Meine und Valentina Hundertmark (in ihrem zweiten Lauf an diesem Tag) den Zielbogen. Nova Saler vervollständigte das MTV-Läuferfeld.

In der Jugendwertung über zwölf Jahre erreichten Maria Ki-



Ida Doschiri kurz vor dem Ziel im Wettkampf Haseder Feldmarklauf. Foto: Privat

rikos (Platz 4) und Daniel Klare (Platz 4) ebenfalls gute Platzierungen.

Im Ziel konnten sich alle mitgelauften Mädchen und Jungen über eine Medaille und einen „Smiley-Amerikaner“ freuen. Beim Halbmarathon erlief sich MTV-Läufer Julian Gießler Platz vier in seiner Altersklasse (AK) M35.

Bei der anschließenden Siegerehrung im Schülerlauf über 1.200 Meter kam es zu einigen Irritationen. Da der Veranstalter mit der Siegerehrung der Mannschaftswertung der Kinder unter zwölf Jahren begann, entstand im Endeffekt ein solches Durcheinander bei dem sogar die Siegerehrung der Mädchen vergessen wurde. Trainer Peter Lieser schreibt: „Dieses trübte natürlich ein wenig die sonst schöne Laufveranstaltung“.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen **600 Meter** Theodor von der Heyde - Platz 1 in der AK M8 - Gesamtplatz 3 der Jungen in 2:44 Minuten Ida Doschiri - Platz 1 in der AK

W8 - Gesamtplatz 3 der Mädchen in 2:46 Minuten Valentina Hundertmark - Platz 3 in der AK WK U8 - Gesamtplatz 4 der Mädchen in 2:47 Minuten Klara Kobbe - Platz 2 in der AK W8 - Gesamtplatz 5 der Mädchen in 2:50 Minuten Carter Klare - Platz 2 in der AK M8 - Gesamtplatz 6 der Jungen in 2:58 Minuten Theo Franke - Platz 5 in der AK MU8 - Gesamtplatz 7 der Jungen in 3:07 Minuten Leonhard von der Heyde - Platz 3 in der AK M8 - Gesamtplatz 8 der Jungen in 3:09 Minuten Madita Franke - Platz 3 in der AK W8 - Gesamtplatz 6 der Mädchen in 3:09 Minuten Ferdinand von der Heyde - Platz 6 in der AK MK U8 - Gesamtplatz 9 der Jungen in 3:11 Minuten Oskar Paki - Platz 7 in der AK MU8 - Gesamtplatz 10 der Jungen in 3:19 Minuten

1200 Meter (Jahrgang 2011 und älter) Maria Kirikos - Platz 1 in der AK W13 - Gesamtplatz 2 der Mädchen in 8:09 Minuten Daniel Klare - Platz 2 in der AK M12 - Gesamtplatz 4 der Jungen in 9:32 Minuten **Halbmarathon** Julian Gießler - Platz 4 in der AK M35 - Gesamtplatz 32 der Männer in 2:11:14 Minuten.

Emil Krömeri - Platz 1 in der AK M9 - Gesamtplatz 7 der Jungen in 5:38 Minuten

Svenja Klare - Platz 2 in der AK W11 - Gesamtplatz 8 der Mädchen in 6:49 Minuten

Pauline Mieseler - Platz 3 in der AK W11 - Gesamtplatz 9 der Mädchen in 6:53 Minuten

Amilia Paki - Platz 2 in der AK W9 - Gesamtplatz 10 der Mädchen in 6:53 Minuten

Raika Rompf - Platz 3 in der AK W8 - Gesamtplatz 15 der Mädchen in 7:23 Minuten

Ethan Meine - Platz 7 in der AK M10 - Gesamtplatz 17 der Jungen in 7:25 Minuten

Valentina Hundertmark - Platz 2 in der AK WK U8 - Gesamtplatz 16 der Mädchen in 7:26 Minuten

Nova Saler - Platz 4 in der AK WK U8 - Gesamtplatz 18 der Mädchen in 8:11 Minuten.

1200 Meter (Jahrgang 2012 und jünger) Mila Doschiri - Platz 1 in der AK W10 - Gesamtplatz 1 der Mädchen in 5:32 Minuten

Ida Doschiri - Platz 1 in der AK W8 - Gesamtplatz 3 der Mädchen in 2:46 Minuten

Valentina Hundertmark - Platz 3 in der AK WK U8 - Gesamtplatz 4 der Mädchen in 2:47 Minuten

Klara Kobbe - Platz 2 in der AK W8 - Gesamtplatz 5 der Mädchen in 2:50 Minuten

Carter Klare - Platz 2 in der AK M8 - Gesamtplatz 6 der Jungen in 2:58 Minuten

Theo Franke - Platz 5 in der AK MU8 - Gesamtplatz 7 der Jungen in 3:07 Minuten

Leonhard von der Heyde - Platz 3 in der AK M8 - Gesamtplatz 8 der Jungen in 3:09 Minuten

Madita Franke - Platz 3 in der AK W8 - Gesamtplatz 6 der Mädchen in 3:09 Minuten

Ferdinand von der Heyde - Platz 6 in der AK MK U8 - Gesamtplatz 9 der Jungen in 3:11 Minuten

Oskar Paki - Platz 7 in der AK MU8 - Gesamtplatz 10 der Jungen in 3:19 Minuten

1200 Meter (Jahrgang 2011 und älter) Maria Kirikos - Platz 1 in der AK W13 - Gesamtplatz 2 der Mädchen in 8:09 Minuten

Daniel Klare - Platz 2 in der AK M12 - Gesamtplatz 4 der Jungen in 9:32 Minuten

Halbmarathon Julian Gießler - Platz 4 in der AK M35 - Gesamtplatz 32 der Männer in 2:11:14 Minuten.

Ida Doschiri - Platz 1 in der AK W8 - Gesamtplatz 3 der Mädchen in 2:46 Minuten

Valentina Hundertmark - Platz 3 in der AK WK U8 - Gesamtplatz 4 der Mädchen in 2:47 Minuten

Klara Kobbe - Platz 2 in der AK W8 - Gesamtplatz 5 der Mädchen in 2:50 Minuten

Carter Klare - Platz 2 in der AK M8 - Gesamtplatz 6 der Jungen in 2:58 Minuten

Theo Franke - Platz 5 in der AK MU8 - Gesamtplatz 7 der Jungen in 3:07 Minuten

Leonhard von der Heyde - Platz 3 in der AK M8 - Gesamtplatz 8 der Jungen in 3:09 Minuten

Madita Franke - Platz 3 in der AK W8 - Gesamtplatz 6 der Mädchen in 3:09 Minuten

„Kreativ verwoben“ auf der Bühne

Theater in der KGS bietet tiefgründiges Stück – inszeniert von Sebastian Prignitz

Sehnde. Das Theaterstück „norway.today“, gespielt von Oberstufenschülern unter der Leitung und inszeniert von Lehrer Sebastian Prignitz wird am Mittwoch, 14. Juni, um 19.30 Uhr auf der KGS-Bühne zu sehen sein. Der Eintritt ist frei.

„norway.today“ ist ein Theaterstück des norwegischen Dramatikers Igor Bauersima und entführt das Publikum in die entlegenen Weiten Norwegens, wo zwei verlorene Seelen auf-

einandertreffen. Julie und August wollen ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen und planen einen gemeinsamen Suizid mit einem Sprung vom 600 Meter hohen Preikestolen. Aber was passiert, wenn sie inmitten der endlosen, eisigen Landschaft beginnen, das Leben neu zu entdecken?

In den vergangenen Monaten wurde intensiv geprobt. „Von September 2022 bis Mai 2023 haben die Schüler hart gearbei-

tet, um eine Aufführung auf die Bühne zu bringen. Die Probenzeit war geprägt von Kreativität, Hingabe und Teamarbeit“, so der Hinweis von Sebastian Prignitz. Eine Besonderheit des Stücks ist, dass die Rollen von Julie und August von verschiedenen Schülern gespielt werden. Julie wird von den Schülerinnen Lara Erfurt, Selin Karakurt, Tammy Rheker und Mia Kullick verkörpert. Die Rolle des August wird abwechselnd von den Schülern Jonas Je-

worutzki, Victor Deseke, Julika Keck und Rouhlat Alkai dargestellt. Während der intensiven Probenzeit hatten die Schüler klare Aufgabenverteilungen. Während eine Gruppe auf der Bühne agierte, übernahmen die anderen Schüler wichtige Aufgaben hinter den Kulissen. Sie entwarfen Plakate, erstellten Flyer, entwickelten Lichtpläne, übernahmen Regieaufgaben, suchten passende Musik auf und entwarfen beeindruckende Kostüme.

HANNOVER

Berufliche Perspektiven und Strategien für Frauen

FAMILIE UND BERUF? BEIDES!

WWW.FRAU-UND-BERUF-HANNOVER.DE

Information | Beratung | Weiterbildung | Qualifizierung

AKTUELLE ANGEBOTE JETZT ONLINE ANSEHEN!

STADT SEHNDE

Amtliche Bekanntmachung

Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde am 13.06.2023

Am **Dienstag den 13.06.2023 um 18:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine **öffentliche Sitzung des Fachausschusses Brandschutz, Ordnung, Ehrenamt** statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte:

- „Einwohnerfragestunde“
- Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplans 2020 - hier: Aufnahme zusätzlicher Fahrzeuge in den Feuerwehrbedarfsplan
- Vorstellung Raumbedarf Neubau Feuerwehrhaus Sehnde

STADT SEHNDE

Amtliche Bekanntmachung

Aufstellung der Vorschlagsliste für Schöffen - Auslegung

Der Rat der Stadt Sehnde hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2023 der Aufnahme verschiedener Personen in die Vorschlagsliste für Schöffen zugestimmt.

Diese Vorschlagsliste liegt vom 12. Juni 2023 ab eine Woche lang im Rathaus der Stadt Sehnde, Nordstr. 21, 31319 Sehnde, Zimmer 112 während der Sprechstunden (Mo-Fr 9-12 Uhr, zusätzlich Do 15-18 Uhr) zur öffentlichen Einsicht aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche – vom Ende der Auslegungsfrist ab gerechnet – jedermann schriftlich oder zu Protokoll Einspruch mit der Begründung erheben, dass in die Liste Personen aufgenommen wurden, die nach den §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.